Bekanntmachungen der Gemeinde Wolpertshausen

Herausgeber: Bürgermeisteramt Wolpertshausen, Telefon 0 79 04 / 97 99-0, Telefax 0 79 04 / 97 99-10. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Silberzahn.
Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Telefon 0 71 54 / 82 22-0, Telefax 0 71 54 / 82 22-15.
E-Mail Anzeigen: anzeigen@duv-wagner.de. Der jährliche Bezugspreis beträgt 30 € zzgl. 7 % MwSt.

Jahrgang 2023 **Freitag, 5. Mai 2023** **Nummer 18**

Boule-Schnupperkurs

In Wolpertshausen findet ein **Boule-Schnupperkurs am 06.05.2023 von 14-17 Uhr** auf dem Boule-Feld vor dem Rathaus, Haller Straße 15 statt. Durch das Spielen und Erklären der Regeln soll das Boule-Spielen den Teilnehmern nähergebracht werden. Für die Teilnahme an dem Kurs wird **keine Anmeldung** benötigt. Die Kugeln werden von der Gemeinde gestellt. Bei sehr schlechtem oder Regenwetter kann der Kurs leider nicht stattfinden.

Der Kurs wird vom Landfrauenverein Wolpertshausen und dem Verein wolpis nullbishundert betreut und auf Spendenbasis bewirtet.

Bei Interesse sind Sie herzlich eingeladen vorbeizuschauen und an dem Kurs teilzunehmen!

Rathaus - Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Donnerstag u. Freitag:	**08.00 Uhr bis 12.00 Uhr**
Dienstag:	**07.00 Uhr bis 12.00 Uhr**
zusätzlich:	
Montag:	**13.30 Uhr bis 16.30 Uhr**
Mittwoch:	**13.30 Uhr bis 18.00 Uhr**

So finden Sie Ihren zuständigen Rathaus-Mitarbeiter

Zentrale	**Tel. 9799-0**		**gemeinde@wolpertshausen.de**
Bürgermeister			
Jürgen Silberzahn	**Tel. 9799-0**	**Zi. 1.03**	**juergen.silberzahn@wolpertshausen.de**
Vorzimmer des Bürgermeisters, Einwohnermeldeamt, Hallenverwaltung, Rente			
Lena Fischer	**Tel. 9799-12**	**Zi. 1.02**	**lena.fischer@wolpertshausen.de**
Leiterin Hauptamt, Geschäftsstelle Gemeinderat, Kita/Schule, Bauleitplanung			
Judith Färber	**Tel. 9799-23**	**Zi. 1.05**	**judith.faerber@wolpertshausen.de**
Bauamt, Personalamt, Standesamt			
Melina Schiele-Tahta	**Tel. 9799-24**	**Zi. 1.08**	**melina.schiele-tahta@wolpertshausen.de**
Passamt, Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Gewerbeamt, Rente			
Michaela Mulfinger-Schielke	**Tel. 9799-21**	**Zi. 1.01**	**michaela.mulfinger-schielke@wolpertshausen.de**
Technische Sachbearbeitung			
Matthias Bühler	**Tel. 9799-22**	**Zi. 1.06**	**matthias.buehler@wolpertshausen.de**
Fachbediensteter für das Finanzwesen, Steueramt, Feuerwehr			
Lukas Hack	**Tel. 9799-25**	**Zi. 2.04**	**lukas.hack@wolpertshausen.de**
Steueramtsleitung			
Philipp Groß	**Tel. 9799-29**	**Zi. 2.03**	**philipp.gross@wolpertshausen.de**
Gemeindekasse, Finanzwesen			
Miriam Krieger	**Tel. 9799-26**	**Zi. 2.02**	**miriam.krieger@wolpertshausen.de**
Wasserversorgung, Friedhofsverwaltung, Steueramt			
Susanne Kronmüller	**Tel. 9799-27**	**Zi. 2.03**	**susanne.kronmueller@wolpertshausen.de**
Finanzwesen			
Anika Wagner	**Tel. 9799-28**	**Zi. 2.03**	**anika.wagner@wolpertshausen.de**
Auszubildende			
Lucia Valentini	**Tel. 9799-20**	**Zi. 1.04**	**lucia.valentini@wolpertshausen.de**
Bauhof Wolpertshausen	**Tel. 0176/76740094**		

Amtliche Bekanntmachungen

Standesamt eingeschränkt erreichbar

Das Standesamt Wolpertshausen ist krankheitsbedingt bis auf Weiteres nur eingeschränkt erreichbar.
Bitte vereinbaren Sie für Ihr Anliegen telefonisch oder per E-Mail einen Termin bei Frau Schiele-Tahta, Tel.-Nr.: 07904/9799-24,
E-Mail: *melina.schiele-tahta@wolpertshausen.de*.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Ihr Bürgermeisteramt

Beflaggung Rathaus

Es gibt regelmäßige Beflaggungstage, die vom Gesetzgeber vorgeschrieben sind.Bei verschiedenen Anlässen wird somit unser Rathaus beflaggt.

Darüber hinaus gibt es spezielle Einzelfälle die vom Innenministerium angewiesen werden, wie beispielsweise bei der Staatstrauer um einen verstorbenen Politiker oder anderen Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, wie auch bei einzelfallbedingten großen Katastrophen.

Datum	Anlass	Fahne
09.05.	Europatag der Europäischen Union	Europaflagge

Gemeinde Wolpertshausen
Landkreis Schwäbisch Hall

Die Gemeinde Wolpertshausen (ca. 2.400 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Besetzung einer Sachbearbeiterstelle im Hauptamt eine/n

Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d)

im Umfang zwischen 50 bis 100 % zur Mutterschutz- und Elternzeitvertretung. Die Stelle ist zunächst auf ein Jahr befristet.

Ihre Aufgaben gliedern sich im Wesentlichen in:
- Bauamt
- Personalsachbearbeitung

Die genaue Abgrenzung der Aufgabenbereiche bzw. die Übertragung weiterer/anderer Arbeitsgebiete behalten wir uns vor.

Ihr Profil:
- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder als Kauffrau/- mann für Bürokommunikation in einer Kommunalverwaltung
- Eine engagierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung bis spätestens **26.05.2023** an das **Bürgermeisteramt, Haller Straße 15, 74549 Wolpertshausen**. Für Fragen steht Ihnen gerne Frau Färber (Tel.: 07904/9799-23) zur Verfügung.

Wasseruhren und Wasserleitungen wegen eventuell entstandenen Frostschäden kontrollieren!

Die kalte Jahreszeit neigt sich dem Ende zu, bitte denken Sie an Ihre frostgefährdeten Wasserleitungen und Wasseruhren! Kontrollieren Sie diese nach Frostschäden und melden Sie diese umgehend an Frau Susanne Kronmüller telefonisch 07904-9799-27 oder E-Mail: susanne.kronmueller@wolpertshausen.de

Kontrolle der Wasseruhren
Wir empfehlen in regelmäßigen Abständen (monatlich), den Stand der Wasseruhr zu kontrollieren. Bei Unregelmäßigkeiten im Wasserverbrauch könnten Sie sofort reagieren.
Defekte Wasseruhren oder Wasserrohrbrüche können schneller festgestellt werden.
Wir bitten um Beachtung!

Nutzung von Eigenwasser (z.B. Regenwasser)

Wir weisen darauf hin, dass Betriebswasseranlagen, (Regenwasser, Grundwasser) die über das Garten gießen hinaus genutzt werden, z.B. als Brauchwasser im Haushalt/ WC-Spülung, der Gemeindeverwaltung Wolpertshausen bei Frau Kronmüller zu melden sind.
E-Mail: susanne.kronmueller@wolpertshausen.de oder Telefon 07904-9799-27 Mo-Mi Vormittag

Forum für Unternehmen am 15. Mai - Live-Online-Vortrag

Digitale Recruiting-Strategien für Pflege- und Sozialeinrichtungen
Mit dem Siegeszug der Digitalisierung hat sich auch die Personalgewinnung grundlegend verändert. Die Jobsuche läuft heutzutage digital über Kanäle wie Google, Facebook, Instagram, YouTube oder LinkedIn. Genau hier müssen Unternehmen als Arbeitgeber gefunden werden. Dabei stehen Einrichtungen aus dem sozialen Sektor von Kindertagesstätten bis hin zu Pflegebetrieben zusätzlich vor der Herausforderung des Fachkräftemangels. Um Lücken in der Personaldecke zu kitten, brauchen sie eine digitale Strategie. Denn wer online nicht sichtbar ist, verschenkt großes Potenzial und damit auch zahlreiche potenzielle Bewerberinnen und Bewerber.
Giovanni Bruno hat sich mit seiner Agentur, der fokus digital GmbH, auf moderne Personalgewinnung in der Pflege- und Sozialbranche spezialisiert. In seinem Vortrag stellt er einfache Instrumente und Maßnahmen vor, mit denen Einrichtungen ihr Recruiting zeitgemäß aufstellen, sich als attraktiver Arbeitgeber präsentieren und in die Sichtbarkeit kommen können. In seinem Vortrag verrät der Gründer anhand vieler Best Practice-Beispiele, welche Strategien sich bereits bewähren konnten und gibt Tipps, wie Unternehmen mit wenigen Schritten selbst ihr Recruiting modernisieren können.
Das Forum für Unternehmen findet online am Montag, 15. Mai von 16 bis 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist bis zum 12. Mai unter https://eveeno.com/forumfuerunternehmen_23 erforderlich. Bei Fragen können sich Interessierte per E-Mail an die Kontaktstelle Frau und Beruf

NEW WORK - Sichtbar und wirksam trotz Home-Office und Teilzeit

Online-Veranstaltung am 11. Mai
Wer kurz vor dem Wechsel in eine neue Firma steht oder nach einer Familienpause wieder in den Job einsteigt ist in dieser Online-Veranstaltung richtig. Denn es geht um Wege, über die man trotz der räumlichen Distanz durch Home-Office sein neues Umfeld schnell kennenlernt. Referentin Katharina Volpe erklärt, wie Beschäftigte sich in ein neues Team integrieren, für die Kolleginnen und Kollegen sowie Vorgesetzten sichtbar werden und auch in Teilzeit ein kraftvolles und wirkungsvolles Teammitglied sein können. Sie geht in diesem Online-Workshop auf die Herausforderungen für Frauen in der neuen Arbeitswelt ein und gibt Einblicke in die Perspektive der Unternehmen und Vorgesetzten aus ihrer Erfahrung als Organisationsentwicklerin und Führungskräfte-Coach. Es ist ihr eine Herzensangelegenheit, dass Frauen sich selbst nicht klein machen, sondern selbstbewusst ihren „Marktwert“ in der Berufswelt kennen und verkaufen.
Die Veranstaltung findet online am Donnerstag, 11. Mai von 9.30 bis 11.30 Uhr statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung unter https://eveeno.com/biz+donna_newwork erforderlich.
Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe BiZ & Donna statt. Zielgruppe sind Menschen, die sich beruflich orientieren wollen oder einen (Wieder-) Einstieg in den Beruf planen. Veranstalterinnen sind die Agenturen für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und Heilbronn sowie die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken.

Landratsamt Schwäbisch Hall

Stadtradeln: Am 1. Mai 2023 geht’s los
Vom 01. bis 21. Mai 2023 findet im Landkreis Schwäbisch Hall der Wettbewerb „STADTRADELN“ statt

Beim STADTRADELN, geht es um nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist. Landrat Gerhard Bauer und das Amt für Mobilität im Landratsamt Schwäbisch Hall machen neugierig auf die Teilnahme.
Radfahren ist gesund und macht Spaß. Radfahren schont die Umwelt. Beim Radfahren spart man CO_2 ein und es entstehen weder schädlichen Abgase noch Lärm. Auch die Benzinpreise sprechen dafür, öfter mal das Rad zu nehmen.
Bei dem Wettbewerb STADTRADELN geht es darum, in Teams drei Wochen lang möglichst viel Fahrrad zu fahren und Kilometer zu sammeln – auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Mitmachen können alle Menschen, die im Landkreis Schwäbisch Hall wohnen, arbeiten, eine Schule besuchen oder einem Verein angehören.
Der Wettbewerb zwischen den Kommunen und Teams wird spannend. Radelnde können Teams gründen, die gegeneinan-

der antreten. Ob Unternehmen oder Schule, Verwaltung oder Sportverein – Radelnde können ab diesem Jahr auch Unterteams etwa für verschiedene Abteilungen oder Schulklassen gründen und künftig innerhalb des Hauptteams gegeneinander antreten. Es ist auch möglich, sich einem offenen Team anzuschließen.
Im Landkreis Schwäbisch Hall beteiligen sich dieses Jahr 28 Städte und Gemeinden. Mit Stand vom 24.04.2022 haben sich bereits 791 Personen in 174 Teams angemeldet. Je mehr Menschen mitradeln, desto mehr Kilometer werden für den Landkreis gesammelt und umso mehr CO_2 wird eingespart.
„Wir freuen uns sehr über die jetzt schon große Beteiligung. Wir sind gespannt, ob wir noch weitere Personen dafür gewinnen können, am Stadtradeln teilzunehmen", sagt Landrat Gerhard Bauer.

Landrat Gerhard Bauer und Stefanie Pauly, Koordinatorin für Radverkehr beim Landkreis Schwäbisch Hall, machen neugierig auf den WettbewerbSTADTRADELN. Foto: Landratsamt

Es gibt auch einige Preise zu gewinnen:
- Unter den 5 Teams mit den am meisten geradelten Kilometern pro Person, werden drei Teams ausgelost, die einen Gutschein der Bäuerlichen Erzeugergemeinschaft erhalten.
- Die Schule mit den meisten Kilometern bekommt im Laufe des Jahres einen „RadCHECK". Beim „RadCHECK" haben Radfahrerinnen und Radfahrer die Möglichkeit, ihre Räder an einem festgelegten Tag von fachkundigen Mechanikerinnen und Mechanikern kostenlos prüfen zu lassen.
- Für die aktivste Schulklasse gibt es kleine Überraschungen und einen Erlebnistag.
- Unter allen Teilnehmenden mit mindestens 20 Kilometern, werden Gutscheine bei ausgewählten Fahrradläden im Landkreis verlost: unter allen Teilnehmenden, unter den aktivsten 100 und den aktivsten 50 Radlerinnen und Radlern wird jeweils ein Gutschein verlost. Unter den TOP 10 werden sogar 2 Gutscheine verlost.
- Zwischen den drei Kommunen mit den meisten geradelten Kilometern, den meisten gefahrenen Kilometern pro Person und den meist geradelten Kilometern der Parlamentarier und Parlamentarierinnen wird ein „RadCHECK" verlost.
- Außerdem erhält der Gewinner oder die Gewinnerin des RadBILD-Wettbewerbs einen Gutschein bei ausgewählten Fahrradläden im Landkreis. Über diese Aktion wird noch einmal gesondert informiert.

Wer noch Lust hat mitzufahren, kann sich unter folgendem Link entweder für seine Kommune oder seinen Landkreis anmelden, ein neues Team gründen oder einem der bereits bestehenden Teams beitreten: https://www.stadtradeln.de/landkreis-schwaebisch-hall oder https://www.stadtradeln.de/registrieren
Mit der kostenfreien STADTRADELN-App können Teilnehmerinnen und Teilnehmer die geradelten Strecken via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben. In der Ergebnisübersicht ist auf einen Blick erkenntlich, wo das Team und die Kommune stehen. Im Team-Chat können sich die Mitglieder zu gemeinsamen Touren verabreden oder sich gegenseitig anfeuern.
Man kann die geradelten Kilometer aber auch von Hand in dem persönlichen Account https://www.stadtradeln.de bis zum 04.06.2023 im km-Buch eintragen. Für Teilnehmende ohne Internetzugang kann ein Teammitglied die Kilometer miterfassen, in dem Fall muss unter „Einstellungen" die „Anzahl Radelnde" angegeben werden, für die Kilometer eingetragen werden.
Bei Fragen können sich Interessierte an die Ansprechpartnerin beim Landkreis Schwäbisch Hall wenden:
Stefanie Pauly, Tel.: 0791 755 6160
Mail: radverkehr@LRASHA.de

Zweckverband Breitband Landkreis Schwäbisch Hall
Breitbandausbau im Landkreis Schwäbisch Hall: Verbandsgebiet vom Förderstopp nur teilweise betroffen
Dank vorausschauender Planung betrifft das Aussetzen des Fördergeldes vom Bund das Verbandsgebiet des Zweckverbands Breitband nicht beim Ausbau der weißen Flecken.
Im Herbst hatte der Bund seine Gigabit-Förderung für das Jahr 2022 überraschend eingestellt, da die budgetierten drei Milliarden Euro wegen hoher Nachfrage nicht bis zum Jahresende reichten. Der Schreck in den betroffenen Kommunen war entsprechend groß. Schließlich weiß jeder Verantwortliche, welche Bedeutung der Glasfaserausbau für die Gemeinden (besonders für die ländlichen Kommunen) und die Bevölkerung hat.
Doch dank frühzeitiger und vorausschauender Planung von Seiten des Zweckverbands und den Kommunen, sind die bisherigen Projekte im Verbandsgebiet im so genannten Weiße-Flecken-Programm (< 30 Mbit/s) und im graue Flecken-Programm (< 100 Mbit/s) hiervon nicht betroffen. Alle Anträge auf Bundesförderung, sowie auf Landes-Kofinanzierung und auf Beraterförderung wurden bereits bewilligt und fallen somit aus dem Förderstopp heraus.
Leider sind der Zweckverband und seine Kommunen aber indirekt vom Förderstopp betroffen. Da die Töpfe leer sind, bestehen aktuell keine Erfolgsaussichten auf Anträge, welche die nächste Ausbaustufe – die dunkelgrauen Flecken (> 100 Mbit/s) – betreffen. Denn durch das neue Förderverfahren werden die Kommunen bevorzugt, welche noch weiße oder hellgraue Flecken beantragen müssen.
Der Zweckverband wird trotzdem am Ball bleiben und in einem der folgenden Aufrufe des Bundes Anträge zur Förderung des dunkelgraue Flecken-Ausbaus stellen. Bis dahin wird der Zweckverband die Zeit sinnvoll nutzen und Vorbereitungen treffen in der Hoffnung, dass das Verbandsgebiet auch in den nächsten Ausbaustufen berücksichtigt wird und Breitband flächendeckend verfügbar sein wird.

Das Landratsamt Schwäbisch Hall erweitert die Beratung für sexuell übertragbare Infektionen
Unter dem Motto „WISSEN SCHÜTZT!" bietet das Gesundheitsamt Schwäbisch Hall ab Mai 2023 immer dienstags eine Sprechstunde mit Beratung und Diagnostik von sexuell übertragbaren Infektionen an. Die Beratung und Diagnostik erfolgt ohne Anmeldung und anonym.
Sexuell übertragbare Krankheiten sind Infektionskrankheiten, die meist durch sexuelle Kontakte übertragen werden. Umgangssprachlich wird der englischsprachige Begriff „sexually transmitted infections" (STI) verwendet. Der Begriff STI beinhaltet, dass viele sexuell übertragbare Infektionen ohne Symptome verlaufen. Das heißt, dass die Betroffenen nichts merken, aber trotzdem andere anstecken können. Darüber hinaus können STI schwerwiegende Spätfolgen haben, auch dann, wenn sie ohne Symptome verlaufen, z. B. Unfruchtbarkeit bei chronischen Chlamydieninfektionen. Daher ist es wichtig, über sexuell übertragbare Erkrankungen informiert zu sein, insbesondere auch darüber, welche Schutzmöglich-

keiten bestehen. Dies sind z.B. Impfungen gegen humanes Papillomavirus (HPV) und Hepatitis B.
Die meisten STI sind heilbar. Einige durch Viren verursachte sexuell übertragbare Erkrankungen können nicht geheilt aber erfolgreich behandelt werden. Dazu gehört eine Infektion mit HIV, die - wenn sie nicht behandelt wird - zur Immunschwächekrankheit Aids führt.
Im Rahmen der Beratung werden die Untersuchungen auf Chlamydien, Gonorrhoe (Tripper), Syphilis (Lues), Hepatitis B und HIV, im Gesundheitsamt Schwäbisch Hall am Standort Karl-Kurz-Straße 44, angeboten.
Zur Einführung des Projekts unter dem Motto „WISSEN SCHÜTZT!“ wurde ein Aufklärungsflyer erstellt, der auf der Homepage des Landratsamtes Schwäbisch Hall, unter Bürgerservice > Elektronische Dienste > Gesundheitsamt, abrufbar ist.

Info
Die Sprechstunde zu sexuell übertragbaren Infektionen findet an jedem ersten Dienstag im Monat von 13 bis 16 Uhr und an jedem weiteren Dienstag im Monat von 9 bis 12 Uhr im Gesundheitsamt, Karl-Kurz-Straße 44 in Schwäbisch Hall statt. Das Gesundheitsamt ist telefonisch unter 0791 755-6210 und per Mail (gesundheitsamt@LRASHA.de) erreichbar.

Das Forstamt informiert – Waldbegegnungen
Abenteuer im „Wilden Wald“ für Kinder und Jugendliche
Freitag, 5. Mai von 14.30 Uhr – 18.00 Uhr
Wie die Räuber könnt ihr mit Michael und Michaela einen Tag im Wald verbringen. Vom Lagerbau bis zur Schatzkistensuche gibt es viel Spaß und jede Menge Action.
Zielgruppe: Kinder im Alter von 8 -12 Jahren
Treffpunkt: Hütte Waldkindergarten Mainhardt zw. Württemberger Hof und Mönchsberg
Kosten: 15,- €/ Kind (bar)
Donnerstag, 11. Mai von 15.00 – 18.00 Uhr
An diesem Nachmittag bauen wir uns einen Unterstand im Wald, in dem man zur Not auch übernachten kannst. Du lernst alles, was man dabei beachten muss und sogar wie du dir einen Schlafsack basteln kannst, der dich warm und trocken hält.
Zielgruppe: Kinder und Jugendliche im Alter von 6 -14 Jahren
Treffpunkt: Saatschulhütte im Lembergwald an der Straße zw. Waldfriedhof und Rinnen
Kosten: 20,- € pro Person (bar)
Leitung: Oliver Eyth, Handy 0151-53677202
Waldbaden – Shinrin Yoku
Freitag, 12. Mai 9.00 – 12.00 Uhr
Stärken Sie Ihre mentale und körperliche Gesundheit durch einen achtsamen und meditativen Aufenthalt im Wald. Der enge Kontakt zur Natur steht beim Waldbaden mit der Gesundheitstrainerin und Waldpädagogin Michaela Denninghoff-Wagner im Focus. Beim bewussten Verweilen lernen wir gezielt unsere Sinne zu öffnenund können so lernen, Stress zu reduzieren und unsere Resilienz zu stärken.
Zielgruppe: Erwachsene, max. 12 Personen
Treffpunkt: Saatschulhütte im Einkornwald
Kosten: 35,- € pro Person (bar)
Leitung: Michaela Denninghoff-Wagner, Handy 0170-4778514
Eichen-Seminar
Samstag, 13. Mai 10.00 – 17.00 Uhr
In einem Bildvortrag über die Kultur- und Nutzungsgeschichte der Eiche lernen wir zunächst alle Aspekte dieser Baumart kennen, die sich über die Jahrhunderte in der Menschheit stark verwurzelt hat. Dann genießen wir in der Mittagspause einen Krustenbraten vom Eichelmastschwein mit einem Eichelkaffee (wer mag). Anschließend gehen wir gestärkt auf die Suche nach den Resten der alten Eichenwälder rund um Bühlertann und besuchen die
beeindruckenden Veteranen persönlich.
Die Wanderstrecke beträgt je nach Wunsch 2-8 km.
Baumumarmungen sind erlaubt – manche Bäume brauchen allerdings mehr als einen Umarmer.
Zielgruppe: 5 – 25 Personen im Alter von 9 – 99 Jahren
Treffpunkt: Gasthof „Zum Bären“ in Bühlertann
Kosten: 60,- € pro Person, incl. Mittagessen ohne Getränke
Leitung: Jörg Brucklacher, Handy 0175-2226382
Sonstiges: Mit dem Gasthof kann für mittags eine vegetarische Alternative vereinbart werden. Anmeldung bis zum 8. Mai 23 beim Forstamt!
Die Anmeldungen erfolgen für alle Veranstaltungen über das Anmeldeformular per Mail, Post oder Fax.
Das Anmeldeformular finden Sie online auf der Homepage des Landratsamts Schwäbisch Hall unter:
www.LRASHA.de / Forstamt / Waldpädagogik / Waldbegegnungen
Reservierungen nehmen wir auch telefonisch unter 0791/755-7877 entgegen.

Anträge auf Härtefallhilfen für Privathaushalte ab 8. Mai 2023
Da seit Jahresanfang an die Gemeinden, Städte und uns immer wieder Anfragen bezüglich der Hilfen für Heizkosten bei Pellets und Öl gestellt werden, können wir Ihnen heute mitteilen, dass ab 08.05. die Anträge über ein Online-Portal gestellt werden können.
Bei weiteren Anfragen hierzu können Sie den nachfolgenden Link aufrufen:
https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/antraege-auf-haertefallhilfen-fuer-privathaushalte-ab-8-mai-2023?&pk_medium=newsletter&pk_campaign=230425_newsletter_daily
Dieser Link informiert über die Antragstellung.
Darin enthalten ist der nachfolgende, weitere Link, der zur Antragstellung auf das Portal führt.
https://serviceportal.hamburg.de/HamburgGateway/Service/Entry?id=HEIZKOSTEN

Lehrfahrt für Frauen - „Gutes so nah“
Das Landwirtschaftsamt Ilshofen bietet gemeinsam mit den Vereinen Landwirtschaftlicher Fachbildung
am Dienstag, 20. Juni 2023 eine Lehrfahrt für Frauen an.
Programm:
Safrananbau Betrieb Waldmeyer, Unterdallersbach.
Fischzucht Sindel, Unterahorn, Mittagessen bei Familie Sindel.
Gartenbesichtigung Frau Rosemarie Karl, Aichau, bekannt aus Bayerns Gartenküche und Tag der offenen Gartentür.
Kaffee trinken bei Frau Karl.
Zusteigmöglichkeiten:
7.00 Uhr in Schwäbisch Hall (Parkplatz Auwiese)
7.30 Uhr in Ilshofen (Landwirtschaftsamt) **und**
7.50 Uhr in Crailsheim (Volksfestplatz)
Die Kosten betragen ca. 38 Euro (Busfahrt und Besichtigungen).
Anmeldung bis Mittwoch, 14.06.2023 unter der Telefonnummer 07904/7007-0 erforderlich.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall mbH

WFG wird als Arbeitgeber der Zukunft ausgezeichnet
Arbeitgebersiegel soll Unternehmen bei Fachkräftegewinnung unterstützen
Zukunftsorientierung und Qualität als Arbeitgeber - dafür werden Unternehmen durch das Deutsche Innovationsinstitut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung (DIND) mit dem Preis „Arbeitgeber der Zukunft“ ausgezeichnet. Auch die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall (WFG) darf dieses Arbeitgebersiegel seit Kurzem tragen.
Die Auszeichnung erhalten innovative Unternehmen mit klarer Digitalisierungsstrategie, die Nachhaltigkeitsziele verfolgen und attraktive Arbeitsbedingungen bieten. Dabei liegt das Augenmerk auf moderner Führung und Mitarbeiterfreundlichkeit. So fließen etwa flache Hierarchien, flexible Vergütungsmodelle oder Mitarbeiter-Benefits sowie individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten in ein ganzheitliches Bild ein, das anhand einer Bewertungsmatrix erstellt wird, die mit Hilfe

des Inputs von Expertinnen und Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft erarbeitet wurde.
Landrat Gerhard Bauer und Geschäftsführer David Schneider freuen sich über diese Auszeichnung. „Die WFG ist nicht nur mit ihren Themen immer am Puls der Zeit, sondern steht auch für einen modernen Arbeitgeber, der agil und mit viel Flexibilität unter Berücksichtigung der Belange der Belegschaft agiert“, unterstreicht Landrat Gerhard Bauer. Auch Geschäftsführer David Schneider ist sich sicher, dass dieses Arbeitgebersiegel der WFG bei der Akquise von Personal helfen wird, schließlich gibt es im energieZENTRUM bei der Umsetzung der kommunalen Klimaschutzstrategie viel zu tun; bereits jetzt sind die ersten Stellen zu besetzen.
Die WFG wird hierfür im Herbst von der ehemaligen Bundeswirtschaftsministerin Brigitte Zypries, die die Initiative des DIND unterstützt, eine Trophäe erhalten.
Info über DIND: Das Deutsche Innovationsinstitut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung (DIND) unterstützt Unternehmen dabei, fit für die Zukunft zu werden. Dazu kooperiert das DIND mit Expertinnen und Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik, führt im Auftrag von Partnern Studien durch und prüft Unternehmen auf wichtige Aspekte für deren Zukunftsfähigkeit. Durch Beispiele erfolgreicher Transformation sollen der Wirtschaft wichtige Impulse verliehen werden. DIND-Auszeichnungen sind ein wertvolles Kommunikationsinstrument für Unternehmen. Sie helfen, passende Partner und Mitarbeitende zu finden, um noch innovativer, nachhaltiger und digitaler zu werden.

Landkreis Schwäbisch Hall
Amt für Abfallwirtschaft
Müll vermeiden
Müll vermindern
Müll verwerten

Abfuhrtermine

Biomüll und Restmüll:	Mittwoch, 17. Mai 2023
Papiertonne:	Mittwoch, 17. Mai 2023
Gelber Sack:	Donnerstag, 11. Mai 2023

Die Mülltonnen sowie die Gelben Säcke müssen ab 6.00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

Bitte achten Sie darauf, dass an Müllabfuhrtagen enge Zufahrten und Wendeplatten nicht durch parkende Autos zugestellt sind.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117 ist die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ab dem 27. Mai 2015 wird in Baden-Württemberg die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst - 116 117 - eingeführt. Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.
Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.
Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/
Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung.
Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.
Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Ärztetafel am Wochenende - ab 27.5.2015

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den gesamten Landkreis Schwäbisch Hall
116 117 ohne Vorwahl, kostenfrei
oder 0791/19 222 (DRK-Leitstelle)

werktags	18.00 bis 8.00 Uhr
Sa, So u. Feiertage	8.00 bis 8.00 Uhr

Zentrale Notfallpraxis am Diakonie-Krankenhaus, Schwäbisch Hall
Diakonie-Straße 10, **Tel. 0791/753-4567**
Sa, So, Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr durchgehend besetzt, Voranmeldung empfehlenswert.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen wird zentral unter der Telefonnummer **0761/120 120 00** bekannt gegeben.

Rettungsdienst

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, wie Ohnmacht, Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte unverzüglich den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**

112 nur im Notfall anrufen
Extranummern für Krankentransporte

Die Nummern im Überblick
112 bei Feuer, Unfall oder medizinischem Notfall
(0791) 19 222 für Krankentransporte (wichtig mit Vorwahl)

Telefonseelsorge,

Telefon **0800 111 0 111**, jeden Tag, in Notfällen auch nachts, kostenfrei.

Krankenpflegedienst Ilshofen-Wolpertshausen

Die Schwestern sind unter der Telefonnummer **07904/466** (Anrufbeantworter) erreichbar.

Häusliche Kranken- und Altenpflege Pflegeteam Ilshofen
Telefon (0 79 04) 4 66
Bitte sprechen Sie auf unseren Anrufbeantworter, dieser wird mehrmals täglich abgehört. Wir rufen Sie gerne zurück.
Diakonie daheim
Stark für andere
Evang. Diakoniewerk Schwäbisch Hall e.V.
Evang. Kirchenbezirk Schwäbisch Hall e.V.
Evang. Kirchengemeinden
Krankenpflegevereine

wolpis hullbishundert e.V.
Sie erreichen uns:
Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr
unter: 0152-06364980 oder 0152-06364983
oder per E-Mail: info@wolpis0-100.de
Weitere Informationen finden Sie im Internet:
www.wolpis0-100.de

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS SCHWÄBISCH HALL

Information & Beratung bei Fragen zu Pflege und Hilfe im Alltag.

Wir beraten Sie unabhängig und kostenfrei im:

• **Pflegestützpunkt Crailsheim**
im Gesundheitsamt • Gartenstraße 21
Telefon **07951 492-5555**
• Montagnachmittag in **Gerabronn** im Rathaus
Blaufeldener Straße 8
Terminvereinbarung auch unter info@psp-sha.de.
Weitere Informationen unter www.psp-sha.de.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 06.05.2023
Apotheke im Städtle Vellberg, Im Städtle 4,
74541 Vellberg, Tel. 07907 - 9 87 90
Apotheke Rot am See, Raiffeisenstr. 13,
74585 Rot am See Tel. 07955 - 9 39 30

Sonntag, 07.05.2023
Qmediko Apotheke im Ärztehaus, Weilerwiese 5,
74523 Schwäbisch Hall, Tel. 0791 - 93 74 11 00
Ritter-Apotheke Crailsheim, Karlstr. 30, 74564 Crailsheim,
Tel. 07951 - 83 80
jeweils von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr am nächsten Tag

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Obersteinach und Ruppertshofen

Freitag, 5. Mai
18.00 Uhr Jungschar im Gemeindehaus in Obersteinach
Sonntag, 7. Mai
10.30 Uhr Gottesdienst mit Schuldekan i.R. Kurt Schatz in **Ruppertshofen**
10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus in Obersteinach
10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus in Ruppertshofen
Dienstag, 9. Mai
Seniorenkreis Ruppertshofen: Unser Ausflug führt uns an die Fränkische Seenplatte mit Schifffahrt. Abfahrt in Hessenau um 11.30 Uhr, je 10 Minuten später in Leofels, Ruppertshofen und Hörlebach. Der Unkostenbeitrag beträgt ca. 40 Euro pro Person.
Gäste sind herzlich willkommen.
Anmeldungen bitte bis 4. Mai an Karin Bauer Tel. 07904-8250
20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus in Ruppertshofen
Freitag, 12. Mai
18.30 Uhr Frauentreff im Gemeindehaus in Ruppertshofen. Erste-Hilfe-Auffrischungskurs (3 Stunden) Anmeldungen bitte an Heike Schroth Tel. 07904-8104

Die **Vertretung** im Pfarramt hat
von 1. - 28. Mai Pfarrerin Susanne Holzwarth-Raitelhuber, Ilshofen, Tel.: 07904-940026

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Obersteinach:
dienstags 17.00 Uhr – 18.00 Uhr und donnerstags 9.00 Uhr – 12.00 Uhr,
Tel. 07906-251, email: Pfarrbuero.or@gmx.de

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph Großallmerspann

Kirchstr. 11, 74532 Ilshofen-Großallmerspann, Pfarrer Funk,
Tel.: 07904-8010, E-Mail: stjosef.grossallmerspann@drs.de

Freitag, 05. Mai 2023
18.30 Uhr Großallmerspann: Rosenkranz
19.00 Uhr Großallmerspann: Messfeier
Samstag, 06. Mai 2023 – Achtung geänderte Gottesdienstzeit!
15.30 Uhr Ilshofen: Rosenkranz
16.00 Uhr Ilshofen: Messfeier
Sonntag, 07. Mai 2023
08.40 Uhr Großallmerspann: Rosenkranz
09.15 Uhr Großallmerspann: Messfeier
19.00 Uhr Großallmerspann: Maiandacht am Marienbildstöckle
Wer nicht weiß, wo sich das Marienbildstöckle im Wald von Großallmerspann befindet, melde sich bitte im Pfarramt.
Bei schlechtem Wetter feiern wir die Maiandacht in der Kirche Großallmerspann.

Termine:
Samstag, 06. Mai 2023
15.00 Uhr - 19.30 Uhr Gemeinsame Kochaktion und DVD-Abend der Ministranten im Gemeindehaus Großallmerspann.
Montag, 08. Mai 2023
19.30 Uhr KGR-Sitzung im Gemeindehaus Großallmerspann.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Kirchlichen Mitteilungen Juni/Juli: Dienstag, 9. Mai 2023. Artikel und Informationen an das Pfarramt Großallmerspann, Claudia Walter.

Süddeutsche Gemeinschaft Leofels

Mittwoch, 03.05.2023
14:30 Uhr Kinderstunde
Freitag, 05.05.2023
16.30 Uhr Jungschar
19.00 Uhr Teenkreis
Samstag, 06.05.2023
20.00 Uhr Jugendkreis
Sonntag, 07.05.2023
10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm
Mittwoch, 10.05.203
14:30 Uhr Kinderstunde
Freitag, 12.05.2023
16.30 Uhr Jungschar
19.00 Uhr Teenkreis
Samstag, 13.052023
20.00 Uhr Jugendkreis
Sonntag, 14.052023
10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm
19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Neuapostolische Kirche Ilshofen
Ludwigstraße 23

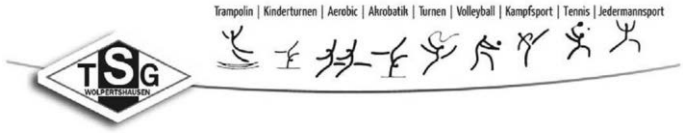
Sonntag, 07.05.2023
09.30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch, 10.05.2023
20.00 Uhr Gottesdienst

Vereinsnachrichten

Landfrauen Wolpertshausen

Basteln eines Gartensteckers aus Metall, der wie eine Pusteblume aussieht (2-tägig)

Herzliche Einladung zum Basteln
am **12.05.2023 19 – ca. 21 Uhr**
am **13.05.2023 10 – ca. 11.30 Uhr**
im Bürgerhaus.
Kosten fallen an für die kleine Kugel 14 € und für die große Kugel 16 €
Mitbringen darf, wer hat, einen Seitenschneider zum Draht abzwicken.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Wir bitten um **Anmeldungbis zum 09.05.2023** unter: anmeldung@landfrauen-wolpertshausen.de oder bei G. Hörger Tel. 07904/7569
Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!



wolpis nullbishundert

Gemeinsamer Kaffeenachmittag mit dem Nachmittagstreff

Gemeinsamkeit erleben, sich auszutauschen und Neues zu erfahren, das konnte man am Kaffeenachmittag, den die **Wolpis** am 20,04.2023 zusammen mit dem **Nachmittagstreff der ev. Kirchengemeinde** veranstaltet haben. Viele sind gekommen, um gemütlich bei Kaffee und Kuchen zusammen zu sitzen und den Vortrag von **Frau Heike Ludwig**, der Leiterin des Modellprojekts **„Servicepunkt Einzelhelfer:innen“** vom Landratsamt Schwäbisch Hall, anzuhören. Daran beteiligen sich mehrere Kommunen aus der Mitte des Landkreises u. A. auch unsere Gemeinde Wolpertshausen. Zentraler Sitz des Servicepunktes ist im Rathaus in Ilshofen. Die Kontaktdaten erfahren Sie auf unserer Website.

Die Grundidee des Projektes ist es, den Angehörigen von pflegebedürftigen Menschen durch ehrenamtlich tätige Personen niederschwellige, informelle und kurzfristig verfügbare Unterstützung im Alltag anzubieten, welche sie über den Entlastungsbeitrag der Pflegeversicherung, das sind monatlich 125,00 €, abrechnen können. Das können vertraute Personen aus der Nachbarschaft oder dem Bekannten- und Freundeskreis sein, deren ehrenamtlicher Einsatz durch diesen finanziellen Beitrag wertgeschätzt und entschädigt wird.

Die Unterstützungsmöglichkeiten sind vielfältig, wie z.B. Begleitung bei Spaziergängen, zum Einkaufen oder zu Veranstaltungen, vorlesen oder spielen usw. Also alles, was den Alltag allein lebender hilfsbedürftiger Personen durch Kontakt und Ansprache bunter macht oder die Angehörigen entlastet. Die Personen, die sich für diese Tätigkeit interessieren, müssen verschiedene Anerkennungsvoraussetzungen erfüllen. Sie werden auf Ihre Tätigkeit in Schulungen vorbereitet und erhalten ein Zertifikat, das sie zur Abrechnung mit den Pflegekassen berechtigt. Der Servicepunkt begleitet und unterstützt die Einzelhelfer:innen bei Ihrem Einsatz in regelmäßigen Austauschrunden und Fortbildungsangeboten.

Frau Ludwig musste am Ende ihres Vortrages viele Fragen beantworten, man konnte erkennen, dass gerade das Thema „Einsamkeit im Alter“ viele beschäftigt und wir wünschen ihr, dass dieses Modell weiter bestehen kann. Ganz herzlichen Dank für ihren Einsatz an diesem Nachmittag.

Erste Hilfe bei Säuglingen und Kleinkindern

Die **wolpis nullbishundert e.V.** haben am 18.03.2023 einen Ersthelfer*innen Kurs für Säuglinge und Kleinkinder in der **ASB Rettungswache** in Wolpertshausen veranstaltet. Die 16 Teilnehmenden lernten vom Kursleiter, Herrn Karl Eugen Altdörfer, Vorsitzender der ASB Region Schwäbisch Hall, sehr anschaulich und praxisnah, wie man bei den verschiedensten Notfallsituationen, z. B. Reanimation, Versorgung von Brandwunden, Anlegen eines Druckverbands bei Verletzungen etc. richtig und umsichtig handelt, um die Gesundheit oder sogar das Leben der Kinder zu retten.

Die erlernten Kenntnisse tragen dazu bei, dass sich Eltern und betreuende Personen sicherer im Umgang mit Säuglingen und Kleinkindern fühlen und bei Unfällen oder plötzlich auftretenden gesundheitlichen Problemen wissen, was zu tun ist. Die Teilnehmenden erlebten einen spannenden, lehrreichen Kurs und bedankten sich herzlich bei Herrn Altdörfer für seinen Einsatz.

Märchenwanderung mit der Försterin „Auf den Spuren von Rotkäppchen und Co.“

Zusammen mit der Försterin Frau Ulrike Nowak wollen wir am **12.05.2023** bei einem Rundgang durch den Wald verschiedene Märchen erlebbar machen. Nach dem Rundgang gibt es für alle aus Rotkäppchens Korb zur Stärkung Kuchen und Saft.

Bitte beachten:	Kinder können nur in Begleitung einer erwachsenen Person teilnehmen.
Treffpunkt:	14:45 Uhr am Waldspielplatz Wolpertshausen (Im Wald Richtung Reinsberg.)
Dauer:	Von 15:00 bis 17.00 Uhr. Der Rundgang ist gut zu bewältigen und für jedes Alter geeignet.
Anmeldung:	Erforderlich bis zum 10.05.2023 unter **0152- 6364980**. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Unkostenbeitrag:	3,00 € pro Person

Nachbargemeinden

Die VHS-Außenstelle Bühlertann informiert:

Vater-Kind – Easy Peasy Rahmfladen
Start: 27.05.2023
Liebe Daddys, wollt Ihr eine coole Zeit mit eurem Kind verbringen und zusammen etwas leckeres und Schnelles ohne viel Aufwand zaubern? Dann lasst uns gemeinsam mit den Kindern Easy Peasy Rahmfladen aus Laugenstangen backen. Ich freue mich darauf, mit Euch zu starten. Ihr bekommt das Rezept von mir mit nach Hause, so könnt Ihr jederzeit die Easy Peasy Rahmfladen - für Daddy, Oma, Freunde - oder einfach zum selber Verputzen nachbacken. Kosten für Lebensmittel (5 €) werden im Kurs abgerechnet.
Kurs-Nr. 94200
Samstag, 27.05.2023, 11.00 Uhr bis 13.30 Uhr
Yvonne Stettner
Kursgebühr 25,- € (Gebühr pro Vater-Kind-Paar)
Schule Bühlertann, Küche

Fit in erster Hilfe - Verkehr
Start: 30.05.2023
Auf dem Weg zur Arbeit oder in den Feierabend, plötzlich kracht es vor einem und jetzt?
Was verstehe ich unter Eigenschutz? Wie verhalte ich mich an einer Unfallstelle? Wie wende ich die stabile Seitenlage richtig an und was ändert sich für mich, wenn es ein Motorradunfall ist?
Kurs-Nr. 91202
Dienstag, 30.05.2023, 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
DRK Bereitschaft Vellberg/Bühlertal
Kursgebühr 20,00 €
Haus der Bildung Bühlertann

Schwimmkurse an Pfingsten
Start: 30.05.2023 – Es sind noch wenige Plätze frei!!
Dieser Kurs ist für Kinder im Alter ab 5 Jahren die bereits wassergewöhnt sind und sich gerne im Wasser tummeln. An Feiertagen und am Wochenende ist kein Kurs. Die Kurse finden täglich zur angegebenen Uhrzeit statt.
Kurs-Nr. 3196231: 8.15 Uhr bis 9.00 Uhr
Kurs-Nr. 3196232: 9.00 Uhr bis 9.45 Uhr
Kurs-Nr. 3196233: 9.45 Uhr bis 10.30 Uhr
Kurs-Nr. 3196234: 10.30 Uhr bis 11.15 Uhr
Dienstag, 30.05.2023 bis 09.06.2023 (8x)
Bernd Aunitz
Kursgebühr 70,80 € (inklusive Eintritt Schwimmhalle)
Schwimmhalle Bühlertal

Schnupperkurse Pferdehof – Josi´s Pferdewelt
Start: 31.05.2023
Die Kurse sind für alle Kinder ab 4 Jahren die Pferde lieben und mehr über die Tiere lernen möchten. Gemeinsam werden die Tiere gefüttert, bewegt und der Stall gemistet. Spielerisch werden Grundlagen und Wissenswertes rund ums Pferd erklärt und vermittelt.
Kurs-Nr. 3143201
Mittwoch, 31.05.2023, 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr (Nachmittagskurs)
Josephine Burmann
Kursgebühr 17,00
Weidenmühle 1, Bühlertann

Anmeldung im Rathaus Bühlertann zu den Öffnungszeiten bei Sonja Gürth persönlich oder per Email an Sonja.Guerth@buehlertann.de

Waldorfpädagogik Weckelweiler e.V.

Besucht unseren Stand auf den Kirchberger Kinder- und Jugendliteraturtagen
Wann: 6. und 7. Mai 2023, von 11.00 - 16.00 Uhr
Wo: Festhalle Kirchberg an der Jagst
Eintritt frei
Schaut bei uns vorbei und lasst euch verzaubern von den handgemachten Elfen aus Filzwolle. Ob als Geschenk oder für sich selbst.
Mit dem Kauf wird die Waldorfpädagogik Weckelweiler e.V - Krippe und Kindergarten unterstützt.
Wir verwöhnen euch mit selbstgebackenem Kuchen und Kaffee.
Der Erlös geht zu 100 % an die Krippe und den Kindergarten in Weckelweiler!
Wir freuen uns auf euch!

Was sonst noch interessiert

Voraussetzungen für eine erfolgreiche Betriebsübergabe

Informationsveranstaltung der Handwerkskammer
Rund 3.000 Betriebsinhaber im Gebiet der Handwerkskammer Heilbronn-Franken suchen in den nächsten Jahren einen Nachfolger. Eine Herausforderung für beide Seiten. Inhaber geben ihren Beruf auf und ihren Betrieb in jüngere Hände ab. Die Nachfolger werden zu selbstständigen Unternehmern mit allen Rechten und Pflichten. Vor kurzem informierte die Handwerkskammer bei einer Veranstaltung in Bad Mergentheim über die grundsätzlichen Fragen, die sich bei einer Übergabe stellen und welche Stolpersteine möglichweise auftauchen. Die gute Nachricht: Mit ausreichend Zeit und einer guten Planung, lässt sich vieles vorab regeln.

Entscheidende Kriterien
Andreas Kolban, Leiter der Kammer-Geschäftsstelle in Tauberbischofsheim, empfiehlt, sich spätestens mit Mitte 50 mit der Betriebsübergabe auseinanderzusetzen. Schon alleine die Suche nach einem Nachfolger könne einige Zeit in Anspruch nehmen. Infrage kommen beispielsweise Familienmitglieder, aktuelle oder ehemalige Mitarbeiter. Wer im näheren Umfeld nicht fündig werde, könne sich über Internetplattformen oder Fachzeitschriften auf die Suche machen. Für die Eignung potentieller Kandidaten seien laut Kolban drei Kriterien entscheidend: die fachlichen, die persönlichen und die unternehmerischen Fähigkeiten.

Das liebe Geld
Bei der Suche nach einem Nachfolger stellt sich früher oder später auch die Frage, was das Unternehmen wert ist. „Bei der Bewertung haben Käufer und Verkäufer unterschiedliche Perspektiven. Während der Verkäufer beim Wert seines Betriebes an ein Schloss denkt, hat der Käufer eher eine Hütte vor Augen“, so Christina Bauer, Leiterin der Kammer-Geschäftsstelle in Schwäbisch Hall. Um zu einer realistischen Einschätzung zu kommen, bietet die Handwerkskammer ihren Mitgliedsbetrieben eine Unternehmensbewertung nach einem standardisierten Verfahren an. „Am Ende ist der Kaufpreis immer das Ergebnis der Verhandlungen zwischen beiden Parteien“, so Bauer.

Detaillierte Planung
Wenn ein Nachfolger gefunden ist und der Preis feststeht, wird es konkret. Laut Bauer liegt das Geheimnis einer erfolgreichen Übergabe darin, den Nachfolgeprozess systematisch durchzuplanen und Etappenziele festzulegen. Beide Parteien sollten offen miteinander reden und die jeweiligen Erwartungen äußern. Erst dann könne ein Fahrplan vereinbart werden, der regelt, wie die Einarbeitung und Übergabe im Detail ablaufen soll.

Welche Steuern fallen an?
Da bei einer Betriebsübergabe auch zahlreiche steuerliche Aspekte zu beachten sind, referierte auch Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Jochen Reichert von der PKF Issing Faulhaber Wozar Altenbeck GmbH & Co. KG. Er informierte insbesondere über Regelungen zu Schenkungen und Freibeträgen.

Kostenfreies Web-Seminar
Weitere Informationen zur Nachfolgeplanung gibt es am 25. Mai 2023. Von 16:30 bis 19 Uhr findet das kostenfreie Web-Seminar „Unternehmensattraktivität steigern“ statt. Betriebsübergeber erfahren, wie ihnen eine zukunftsorientierte Strategie bei der Übergabe des eigenen Betriebes hilft. Eine Anmeldung ist unter www.hwk-heilbronn.de/Termine erforderlich.

AOK-Kochshow am 17. Mai auf dem Bildungscampus Heilbronn

Statt Manuskripte und Vorlesungen gibt es am 17. Mai für Studenten und alle Interessierten ein kulinarisches Lehrstück in der Aula des Bildungscampus‘ in Heilbronn. Küchenmeister Michael Roger, Inhaber des Flair Hotels „Landgasthof Roger“ in Löwenstein und Mitglied der Meistervereinigung Baden-Württemberg, präsentiert auf der Campusbühne ein buntes und ausgewogenes Drei-Gänge-Menü. Die Gerichte stehen unter dem Motto vegetarische, regionale, saisonale, schnelle und günstige Küche. AOK-Ernährungsfachkraft Iris Baumann verrät zudem einfache und alltagstaugliche Tipps und Tricks zur gesunden Ernährung. Durch die Show moderiert Eric Parthun, die bekannte Stimme Radio Tons.
Die Zubereitung der Gerichte kann auf einer Videoleinwand live verfolgt werden. Zudem erwartet die Besucher eine „geschmackvolle“ Überraschung: Der Hauptgang wird als kleine Kostprobe an alle Gäste verteilt. Auch dürfen zwei Gäste nach einer Verlosung als VIP-Gäste auf die Bühne und alle drei Gänge genießen.
Inspirationen liefern des Weiteren die Studierenden des Studiengangs BWL-Food Management der DHBW im Foyer beim Vorprogramm und während der Show. Einlass ist ab 15.30 Uhr, Beginn der Show ab 16.30 Uhr. Der Eintritt ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich, unter Tel.: 0711 6525 46661 oder per Mail: gesundheits-coach-hnf@bw.aok.de.

Jährlich erkranken in Deutschland mehr als 300.000 Menschen an Gürtelrose

35.750 ärztliche Behandlungen von AOK-Versicherten im Jahr 2021 in Baden-Württemberg

Heilbronn, 27.04.2023 Gürtelrose (Herpes Zoster) ist vielen Menschen ein Begriff. Vor allem, da die Krankheit einen Großteil der Bevölkerung zumindest einmal im Leben selbst betrifft. Oft ist nicht bekannt, welche teils schweren Symptome mit dieser schmerzhaften und weit verbreiteten Erkrankung verbunden sind. Gürtelrose tritt in allen Altersgruppen auf. Am häufigsten sind über 50-Jährige betroffen. Aktuelle Zahlen der AOK Heilbronn-Franken zur Behandlungshäufigkeit in der Region belegen, dass zahlreiche Menschen in Schwäbisch Hall unter Gürtelrose leiden und es immer mehr werden. Bei Behandlungen von AOK-Versicherten wurde von 2017 bis 2021 ein Anstieg von 16,8% verzeichnet.
Nach Angaben des Robert-Koch-Instituts liegt die jährliche Erkrankungsrate in Deutschland im Alter von 50 Jahren bei ca. 6 Fällen pro 1.000 Personen. Diese steigt bis zum Alter von 90 Jahren auf 13 pro 1.000 Personen an. In Baden-Württemberg erhöhten sich die ärztlichen Behandlungen bei AOK-Versicherten von 33.734 im Jahr 2017 auf 35.750 im Jahr 2021. Ein Anstieg von 6% innerhalb von fünf Jahren. In Schwäbisch Hall stieg die Zahl der Betroffenen von 715 auf 800 – das sind 16,8%. Die Zahlen der AOK gelten als repräsentativ, da sie mit über 45 Prozent Marktanteil die größte Krankenkasse des Landes ist.
Windpocken und Gürtelrose werden durch Varizella-Zoster-Viren verursacht. Während sich Windpocken durch Tröpfcheninfektion ausbreiten, wird Gürtelrose durch Schmierinfektion weitergegeben. Der häufigste Grund an Herpes Zoster zu erkranken ist die Reaktivierung der im Körper verbliebenen Viren nach einer überstandenen Windpockeninfektion. Das Virus nistet sich nach überstandener Infektion inaktiv in den Nervenzellen im Gehirn und Rückenmark ein. Kommt es zu einer Schwächung des Immunsystems kann der Virus wieder aktiv werden und wandert über die Nervenbahnen zur Haut. Dort bilden sich dann schmerzhafte Entzündungen meist in Verbindung mit dem für Gürtelrose typischen Ausschlag.
„Grundsätzlich kann jeder an Gürtelrose erkranken. Betroffen sind jedoch vor allem Ältere und Menschen mit geschwächter Immunabwehr. Um sich vor einer Gürtelrose zu schützen, empfiehlt die Ständige Impfkommission daher Menschen über 60 Jahren und Menschen mit dem Risiko für einen schweren Verlauf bereits ab 50 Jahren die Impfung gegen Gürtelrose“, so Dr. med. Ralph Bier, Mediziner bei der AOK Baden-Württemberg. Das Risiko besteht bei chronischen Erkrankungen wie etwa Diabetes, Rheuma, Herz-Kreislauf- oder chronischen Atemwegserkrankungen.
Eine Erkrankung kann sogar lebensbedrohliche Ausmaße annehmen, zum Beispiel eine Lungen-, Leber- oder Hirnhautentzündung. Zudem kann es zu einer Nervenschädigung kommen, die dauerhaft Schmerzen verursachen kann (Post-Zoster-Neuralgie).
Die Symptome einer Gürtelrose sind zuerst Abgeschlagenheit und Fieber. Nach 2-3 Tagen kommt ein brennender oder stechender, mittelstarker bis starker Schmerz im betroffenen Bereich hinzu. Es folgen leichte Hautrötungen mit kleinen Knötchen, aus denen sich innerhalb weniger Stunden Bläschen entwickeln, die jucken können. Dieses Stadium hält bis zu 5 Tage an. Danach trocknen die Bläschen innerhalb von zwei bis zehn Tagen aus, wobei sich eine gelbliche Kruste bildet. Insgesamt dauert es in der Regel zwei bis vier Wochen, bis die Erkrankung ausgestanden ist.
„Bei Anzeichen einer Gürtelrose sollte unbedingt die Hausarztpraxis zur Abklärung aufgesucht werden, um eine eindeutige Diagnose zu stellen und die Schmerzen entsprechend ihrer Ursache auch zu behandeln. Eine frühzeitige Behandlung kann chronischen Schmerzen und Komplikationen vorbeugen“, erklärt Dr. med. Bier.
Um andere vor einer Ansteckung zu schützen, ist es wichtig zu wissen, dass Patienten mit Gürtelrose bereits bis zu zwei Tage vor Auftreten des Hautausschlags ansteckend sind und es bis zum vollständigen Verkrusten aller Bläschen bleiben. Daher ist es sinnvoll, den betroffenen Bereich abzudecken, bis die Bläschen vollständig verkrustet sind. Der Virus sitzt in der Flüssigkeit der Bläschen, weshalb das Abdecken das Ansteckungsrisiko für andere senkt.

Midissage concertant – Weltweite Live-Premiere in Künzelsau

Seit 3. April ist die Ausstellung „Für Freiheit und Republik! – Das Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold im Kampf für die Demokratie 1924-1933“ in der Sparkasse in Künzelsau zu sehen. Die Ausstellung der „Gedenkstätte Deutscher Widerstand“ wird von der Initiative DemHOKratie präsentiert, die von der Kulturstiftung Hohenlohe verantwortet wird. Am Donnerstag, 4. Mai findet dazu um 18 Uhr im Kundenfoyer der Sparkasse eine **„Midissage concertant“** statt. Dabei wird der Berliner Historiker Carl-Leo von Hohenthal in die Ausstellung einführen. Er ist Experte für die Weimarer Republik und insbesondere auch für die Reichsbanner-Bewegung. Das Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold, Bund der republikanischen Kriegsteilnehmer e.V., wird nach den schweren politischen Unruhen des Jahres 1923 als parteiüber-greifende Organisation zum Schutz der Weimarer Republik gegründet. Der Verband will eine demokratische und republikanische Staatsgesinnung in der Bevölkerung verankern. Erklärtes Ziel ist die Festigung der Republik und die Achtung der Verfassung. Schnell entwickelt sich das Reichsbanner zu einer Massenorganisation mit bis zu drei Millionen Mitgliedern. Nach dem Wahlerfolg der Nationalsozialisten 1930 verstärkt das Reichsbanner seinen Einsatz gegen die nationalsozialistische Gewalt und schließt sich Ende 1931 mit Gewerkschaften, SPD und Arbeitersportorganisationen zur Eisernen Front zusammen. Doch mit der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler am 30. Januar 1933 ist die Niederlage der Republikaner besiegelt. Das Reichsbanner wird verboten, seine Aktivisten werden verfolgt, inhaftiert und ins Exil getrieben.

Den konzertanten Teil der Veranstaltung bildet eine Live-Premiere. Vibraphonist Oli Bott präsentiert zum ersten Mal mit seinem Ensemble das Programm **„Das Deutschlandlied“**. Zur 17. Bundesversammlung im Februar 2022 hat der Deutsche Bundestag eine CD mit Kompositionen von Oli Bott publiziert. Bott wurde eingeladen, aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums der Erklärung des Deutschlandliedes zur Nationalhymne durch Reichspräsident Friedrich Ebert im Jahre 1922 in einer Folge von Kompositionen die Geschichte des Deutschlandliedes zu begleiten, es einzubetten in die Folge vorhergehender, begleitender oder konkurrierender Hymnen bis hin zur „Europahymne“ unserer Tage.

Zusammen mit seinem Jazz-Ensemble, mit Markus Stockhausen (Trompete), Anna Carewe (Cello), Oliver Potratz (Bass) und Eric Schaefer (Drums) spielt Oli Bott am Vibraphone seine Kompositionen und Arrangements, die über die Hymne von Joseph Haydn hinaus Melodien der Theresienstädter Komponisten, von Kurt Eisler oder Ludwig van Beethoven aufgreifen und variieren und auf diese Weise die wechselvolle Geschichte Deutschlands der letzten 100 Jahre reflektieren. In Künzelsau wird dieses einstündige Programm weltweit zum ersten Mal live zu hören sein. Die Teilnahme ist kostenlos, das Platzangebot jedoch begrenzt. Die Kulturstiftung Hohenlohe bittet um eine Anmeldung per E-Mail an demokratie@hohenlohekreis.de oder per Telefon über 07940-18 348. Weitere Informationen zur Musik finden sich unter: www.dasdeutschlandlied.de

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termin:
10. Mai 2023 um 19:00 Uhr
Thema: Altersbedingte Makula Degeneration
Herr Dr. David Merle von der Universitätsaugenklinik Tübingen
Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.
Meeting-ID: 854 0624 0815
Schnelleinwahl (mobil)
+496971049922,85406240815 Deutschland
+496938079883,85406240815 Deutschland
Einwahl nach Standort (Festnetz)
+49 69 7104 9922 Deutschland
+49 69 3807 9883 Deutschland
Meeting-ID: 854 0624 0815

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart, https://www.bsv-wuerttemberg.de/

Unsere Vortragsreihe wird im Herbst 2023 fortgesetzt. Sie möchten mit dabei sein? Gerne können Sie sich schon jetzt anmelden und wir setzen Sie auf die Liste der Teilnehmenden. Vor der Veranstaltung senden wir Ihnen dann die Information zu.

GESCHÄFTSANZEIGEN

BESTATTUNGEN SADLO
Abschied ganz persönlich
Tel. 07906/9414077
bestattungen-sadlo.de
Leonhard-Prosi-Str. 9
74542 Braunsbach

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 20

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER
Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de